

Bull revolutioniert das Rechenzentrum mit mobull, der neuen Plug & Boot-Container-Generation

Hohe Rechenleistung und Flexibilität, kompaktes Design, schnelle Implementierung, neueste Technologie und ein Konzept auf Basis des Bio-Data-Centers – mobull bietet Unternehmen neue Möglichkeiten im mobilen Rechenzentrum.

Köln, 2. Dezember 2009 – Der steigende Bedarf vieler Branchen und Forschungseinrichtungen an Rechen- und Speicherkapazität für High Performance Computing erfordert umfassende Änderungen der IT-Architektur. Kompaktere Infrastrukturen, Server- und Speichersysteme sollen die vorhandenen Kapazitäten und Flächen effizienter nutzen. Auch im Bereich Energieeffizienz und Kühlung wachsen die Anforderungen. Das mobile Rechenzentrum mobull ist die Lösung zur Bewältigung dieser Herausforderungen.

mobull: mobile IT-Lösungen für effektive Infrastrukturen

mobull ist ein komplettes Data-Center-System der neuesten Generation mit Komponenten, die den Kunden eine platzsparende Lösung ermöglichen: Ein einziger Container mit einer Grundfläche von weniger als 30 m² birgt bis zu 160 Teraflops Rechenleistung, die von bullx-Servern in insgesamt fünfzehn 19"-Racks bereitgestellt wird. In dieser Konfiguration benötigt jedes Rack eine Leistung von 40 kW – das entspricht der Leistungsaufnahme von 20 Elektroherden. Die dabei entstehende Abwärme wird mittels Flüssigkeitskühlung abgeleitet.

Minimale Investitionen, optimale Implementierung

Ganz gleich, ob ein neues Rechenzentrum errichtet oder die Leistung eines bestehenden Rechenzentrums erhöht werden soll: Mit mobull-Containern lassen sich hohe Investitionen für den Bau von Rechenzentren, Kühlsysteme und Stromversorgungen vermeiden. Die Flexibilität der neuen Container bietet außerdem große Vorteile beim Transport und bei der Installation innerhalb oder außerhalb von Gebäuden: Es werden lediglich Wasser- und Stromversorgung und ein Parkplatz benötigt. Wichtig ist zudem: Die Container können innerhalb von nur acht Wochen einsatzfertig geliefert werden.

Je nach Bedarf vermietet oder verkauft Bull die mobull-Container. Vorhandene Hardware lässt sich dabei in das mobull Racksystem integrieren. Die gute Skalierbarkeit bietet die Optimierung der bestehenden Disaster-Recovery-Infrastruktur an.

Effiziente Verbindung von Mobilität und Bio-Data-Center-Konzept

Die wärmeisolierten, wasserdichten und stoßsicheren mobull-Container sind selbst bei extremen Bedingungen einsatzfähig (zum Beispiel auf Bohrinseln oder in deren Umgebung). Da sie leicht zu transportieren sind, ist es zum einen möglich, sie in Regionen mit geringeren Energiekosten zu verlegen. Zum anderen können die Systeme zum Beispiel bei humanitären, öffentlichen oder Katastropheneinsätzen in schwer zugänglichen Regionen schnell eingesetzt werden.



Die von Bull entwickelten Technologien des Bio-Data-Centers reduzieren deutlich den Verbrauch wichtiger Ressourcen.

- Geringerer Platzbedarf durch kompaktes Design
- Reduzierter Stromverbrauch
- Effiziente Kühlung und Klimatisierung, insbesondere durch den Einsatz eines getrennten Kühlsystems, das unabhängig von den vorhandenen Server- und Speichertechnologien arbeitet. Dieses einzigartige System, das keine externe Klimatisierung benötigt, trägt dazu bei, Kosten zu senken und den Installationsaufwand zu reduzieren.

Weitere Informationen: www.bull.com/mobull

Über Bull - Architect of an Open World™

Als einziges europäisches IT-Unternehmen bietet Bull Lösungen für die gesamte IT-Wertschöpfungskette eines Unternehmens. Wir unterstützen weltweit öffentliche und privatwirtschaftliche Kunden dabei, ihre IT-Systeme zu planen, zu optimieren und zu betreiben. Unsere Expertise liegt in der Modernisierung und Entwicklung von Informationssystemen auf Basis offener, flexibler und sicherer Lösungen, die Energie- und Kosteneffizienz in Einklang bringen.

Bull hat eine starke Präsenz in der Industrie, der Finanz- und Telekommunikationsbranche, der Öffentlichen Verwaltung und anderen Branchen. Das Vertriebsnetz von Bull und seinen Geschäftspartnern erstreckt sich weltweit auf über 50 Länder. 2008 erwirtschaftete die Bull-Gruppe mit ca. 8.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,13 Milliarden Euro. Im Jahr 2009 haben wir im Rahmen des JUROPA-Projekts des Forschungszentrum Jülich einen der schnellsten Supercomputer weltweit geliefert; er belegt Platz 10 der Top500-Liste im Juni 2009.

Die Bull GmbH ist die deutsche Vertriebs- und Service-Niederlassung der Bull-Gruppe mit Hauptsitz in Köln. Nach der Übernahme des Tübinger IT-Dienstleisters für anspruchsvolle Rechnerumgebungen, der science+computing ag, im Jahr 2008 bieten wir nun mit rund 500 Mitarbeitern in Deutschland unseren Kunden ein bundesweit agierendes, flächendeckendes Service-Netzwerk und Dienstleistungen, die auf den Bedarf der Kunden zugeschnitten sind. Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit von Bull sind – neben dem Vertrieb von Server- und Speicherlösungen – Data Center Services, Green IT, Virtualisierung, Outtasking, IT-Betriebsunterstützung und High Performance Computing.

Pressekontakte Bull Deutschland:

Jeannette Peters
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bull GmbH
Von-der-Wettern Straße 27
51149 Köln
telefon: +49(0)2203/305-1245
telefax: +49(0)2203/305-1818
presse@bull.de www.bull.de

Ulrich Richartz
Leiter Marketing
Bull GmbH
Von-der-Wettern Straße 27
51149 Köln
telefon: +49(0)2203/305-1550
telefax: +49(0)2203/305-1818
presse@bull.de www.bull.de